

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **35 (1917)**

Heft 38

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 15. Februar
1917

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 15 février
1917

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXV. Jahrgang — XXXV^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland: Zuschlag des Porte — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Pettzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 38

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements: Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister.
Sommaire: Titres disparus. — Registre du commerce. — Registre des régimes matrimoniaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der allfällige Inhaber folgender 11 Inhaberoptionen der Stadt Zürich:
1) Nrn. 154249/54, 155259/61, 155302, über je Fr. 1000, zu 4%, datiert den 19. Juni 1909, nebst Coupons auf 31. Dezember 1914 u. ff.
2) Nr. 32077, Serie 321, über Fr. 500, vom 7. April 1894, zu 3½%, nebst Coupons auf 30. November 1914 u. ff.,
wird hierdurch aufgefordert, diesen Titel samt Coupons binnen drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichts vorzulegen, ansonst die Obligationen als kraftlos erklärt würden. (V 51²)
Zürich, den 16. Februar 1916.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: Dr. E. Vogt.

Die Kraftloserklärung der auf den Inhaber lautenden 13 Obligationen der Industriegesellschaft für Schappé, in Basel, Nrn. 10096 bis 10098, 10268 bis 10272, 12441, 12442, 12676 bis 12678, von je Fr. 1000, zu 4% verzinslich, mit Coupons vom 31. Oktober 1914 u. ff. und Talon; wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes vom 16. Januar 1917 wird der allfällige Inhaber aufgefordert, die erwähnten Titel bis Dienstag, 3. Februar 1920, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst würden dieselben nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt. (W 98²)
Basel, den 3. Februar 1917.

Zivilgerichtsschreiberei.

Es wird vermisst:
Der Versicherungsbrief Nr. 7014, datiert Gossau, den 10. Mai 1901, im Werte von Fr. 1000. Ursprünglicher Kreditör: Frau Zwicker-Sutter, Herisau; ursprünglicher Debitor: Th. Hafner; Landegg, Gossau.

Der oder die allfälligen Inhaber dieses Werttitels werden aufgefordert, denselben bis spätestens 15. Februar 1918 dem Bezirksgerichtspräsidium von Gossau vorzuweisen, ansonst derselbe kraftlos erklärt wird, eventuell eine Neuerstellung erfolgt. (W 115¹)
Lachen-Vonwil, den 6. Februar 1917.

Das Bezirksgerichtspräsidium von Gossau.

Es werden vermisst:
1. Obligation Nr. 24 des Darlehenskassenvereins St. Josef-Abtwil, Wert Fr. 2000, d. d. 23. Juni 1905; ohne Talon und Couponbogen, lautend auf den Inhaber.
2. Obligation Nr. 47 des Darlehenskassenvereins St. Josef-Abtwil, Wert Fr. 1000, d. d. 2. Dezember 1905, ohne Talon und Couponbogen, lautend auf den Inhaber.

Der oder die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, dieselben bis spätestens 15. Februar 1920 dem Bezirksgerichtspräsidium von Gossau vorzuweisen, ansonst dieselben kraftlos erklärt werden. (W 116¹)
Lachen-Vonwil, den 6. Februar 1917.

Das Bezirksgerichtspräsidium von Gossau.

Das Bezirksgericht Diessenhofen hat unter dem 6. Februar 1917 unter Bezugnahme auf seinen Beschluss vom 7. Dezember 1915 — und nachdem keine Einsprachen erfolgt sind — nachstehend aufgeführte und vermisste Schuldtitel definitiv als kraftlos erklärt:

1. Schuldbrief Bd. 7, Seite 169, Nr. 669, d. d. 15. November 1819, zu 150 Fl. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Joh. Schmid, Weber, in Schlattingen; ursprünglicher Gläubiger: Dr. Johann Rudolf Wegelin, in Diessenhofen.

2. Schuldbrief Bd. 7, Seite 446, Nr. 986, d. d. 18. Dezember 1823, zu 300 Fl. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Joh. Schmid, Weber, in Schlattingen; ursprünglicher Gläubiger: Evang. Spitalamt Diessenhofen.

3. Schuldbrief Bd. 8, Seite 287, Nr. 1330, d. d. 15. Dezember 1826, zu 100 Fl. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Joh. Schmid, Weber, in Schlattingen; ursprünglicher Gläubiger: Dr. Johann Rudolf Wegelin, in Diessenhofen.

4. Schuldbrief Bd. 16, Seite 74, Nr. 266, d. d. 30. September 1852, zu Fr. 1280. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Vincenz Wagner, Ziegler, in Basadingen; ursprünglicher Gläubiger: Witwe Bachmann zum «Steinegg», in Diessenhofen.

5. Schuldbrief Bd. 16, Seite 359, Nr. 460, d. d. 31. Dezember 1853, zu Fr. 210. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Jakob Dütsch, Drucker, in Diessenhofen; ursprünglicher Gläubiger: Dr. Brunner, in Diessenhofen.

6. Schuldbrief Bd. 17, Seite 59, Nr. 543, d. d. 29. April 1854, zu Fr. 350. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Paulus Reutemann, sen., Küfer, in Basadingen; ursprünglicher Gläubiger: Kath. Pfrundfonds Diessenhofen.

7. Schuldbrief Bd. 17, Seite 298, Nr. 722, d. d. 31. Dezember 1855, zu Fr. 700. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Witwe Verena

Schmid, Steffenkaspar, in Schlattingen; ursprünglicher Gläubiger: Armengut Schlattingen.

8. Schuldbrief Bd. 19, Seite 450, Nr. 2120, d. d. 31. Januar 1862, zu Fr. 700. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Jakob Frei, Schuhmacher, in Mettschlatt; ursprünglicher Gläubiger: Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld.

9. Schuldbrief Bd. 20, Seite 141, Nr. 2477, d. d. 30. April 1863, zu Fr. 200. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Jakob Deutsch, Druckermeister, in Diessenhofen; ursprünglicher Gläubiger: J. M. Deigendesch, Uhrmacher, in Diessenhofen.

10. Schuldbrief Bd. 20, Seite 245, Nr. 2668, d. d. 31. Dezember 1863, zu Fr. 200. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Jakob Deutsch, Druckermeister, in Diessenhofen; ursprünglicher Gläubiger: Dr. Johann Brunner, Diessenhofen.

11. Schuldbrief Bd. 20, Seite 305, Nr. 2841, d. d. 4. Juni 1864, zu Fr. 400. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Franz Xaver Fischli, in Diessenhofen; ursprünglicher Gläubiger: J. M. Deigendesch, Uhrmacher, in Diessenhofen.

12. I. Ueberbesserungsbrief Bd. 20, Seite 440, Nr. 3172, d. d. 1. Juli 1865, zu Fr. 300. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Jakob Frey, Schuster, in Mettschlatt; ursprünglicher Gläubiger: Jakob Kenggott, Gerber, in Feuerthalen.

13. Schuldbrief Bd. 21, Seite 9, Nr. 3302, d. d. 9. Dezember 1865, zu Fr. 1500. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Rudolf Studer-Bauer, in Unterschlatt; ursprünglicher Gläubiger: Kirchen- und Pfrundpflegschaft Schlatt.

14. Schuldbrief Bd. 21, Seite 186, Nr. 3730, d. d. 9. März 1867, zu Fr. 400. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Johann Wiesmann, Metzger, in Diessenhofen; ursprünglicher Gläubiger: Waisenamt Diessenhofen für Kinder Wiesmann erster Ehe.

15. Schuldbrief Bd. 21, Seite 271, Nr. 3924, d. d. 8. November 1867, zu Fr. 500. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Heinrich Wegelin, Maler, in Diessenhofen; ursprünglicher Gläubiger: Leih- und Sparkasse des Bezirks Diessenhofen.

16. Schuldbrief Bd. 22, Seite 134, Nr. 4766, d. d. 9. März 1870, zu Fr. 1200. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Konrad Schmid, Weber, in Schlattingen; ursprünglicher Gläubiger: Armenpflege Schlattingen.

17. Schuldbrief Bd. 22, Seite 241, Nr. 5025, d. d. 24. Januar 1871, zu Fr. 414.60. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Joh. Georg Herter, in Diessenhofen; ursprünglicher Gläubiger: Kath. Marg. Joh. Herter, in Diessenhofen.

18. Schuldbrief Bd. 23, Seite 5, Nr. 5808, d. d. 2. Mai 1873, zu Fr. 3000. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Ludwig Gerlach, in Basadingen; ursprünglicher Gläubiger: Viktoria Wagner, in Basadingen.

19. Schuldbrief Bd. 23, Seite 142, Nr. 6135, d. d. 9. Mai 1874, zu Fr. 5000. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Jacques Huber, Drechsler, in Diessenhofen; ursprünglicher Gläubiger: Witwe L. Müller-Lehmann, in Diessenhofen.

20. Schuldbrief Bd. 23, Seite 243, Nr. 6335, d. d. 31. Dezember 1874, zu Fr. 300. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Witwe A. Maria Monhart-Gräser, in Basadingen; ursprünglicher Gläubiger: Leih- und Sparkasse Diessenhofen.

21. Schuldbrief Bd. 24, Seite 41, Nr. 7205, d. d. 6. Juli 1877, zu Fr. 100. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Konrad Schmid, Jakob Danielsen, in Schlattingen; ursprünglicher Gläubiger: Witwe Kath. Schmid, geb. Schaffeler, in Schlattingen.

22. Schuldbrief Bd. 24, Seite 448, Nr. 8078, d. d. 31. Dezember 1879, zu Fr. 300. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Anton Schmid, Hafners, Witwe, in Basadingen; ursprünglicher Gläubiger: Schulgut Basadingen.

23. Schuldbrief Bd. 25, Seite 147, Nr. 8652, d. d. 30. April 1881, zu Fr. 3000. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Joh. Jakob Breiter, Maurer, in Basadingen; ursprünglicher Gläubiger: Schulfonds Basadingen.

24. I. Ueberbesserung Bd. 28, Seite 215, Nr. 12973, d. d. 31. Juli 1896, zu Fr. 3000. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandigentümer: Lina Strauss, geb. Frei, in Diessenhofen; ursprünglicher Gläubiger: J. Bosch, in Luzern.
Romanshorn, den 6. Februar 1917. (W 124)

Gerichtskanzlei Diessenhofen.

Es wird vermisst:
Versicherungsbrief Nr. 861, d. d. Rheineck, 1. Dezember 1874, im Werte von Fr. 1780; Kreditör: Konrad Bötschi sel. Erben, Rheineck; ursprünglicher Debitor: Johannes Huber, Stickfabrikant; derzeitiger Debitor: Sebastian Höhener sel. Erben, Rheineck.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, seine Rechtsansprüche darauf, unter Vorweisung der Urkunde, innert Jahresfrist, d. h. bis 25. Juni 1917, bei Vermeidung des Verlustes derselben beim Gerichtspräsidium Unterrheintal in St. Margrethen anzumelden, ansonst gemäss Art. 870 Z. G. B. die Amortisation dieses Titels verfügt wird. (W 233¹)
St. Margrethen, den 17. Juni 1916.

Bezirksgerichtspräsidium Unterrheintal.

Il est requis une enquête aux fins de découvrir et, en cas d'insuccès, d'obtenir la radiation et une seconde expédition, du titre suivant, qui est remboursé, mais égaré:

Obligation dotale à titre de revers du 27 mai 1912, notaire H. Derron, faisant en faveur de Sophie Morgenegg née Waeber, de Köniz, à Genève, contre Benoit et Joseph Waeber, feu Jean Zéphirin, le premier à Villaret, le second à La Sonnaz, de fr. 5000, grevant les art. 27, 363, 39, 367, 207, 205,

508, 511 bb, 511 be, 509, 510, 512, 513, 514, 515, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 524, 511 a, 511 baa, 516 b, 523 b, 102, 531, 511 bab, du cadastre de Barberêche et 257 du cadastre de la Corbaz.

Les oppositions à cette demande doivent être faites au greffe du tribunal du Lac, à Morat, jusqu'au 7 février 1918.

(W 117)

Morat, le 7 février 1917.

Le président: Dr. Emile Ems.

Il est requis une enquête aux fins de découvrir et, en cas d'insuccès, d'obtenir l'amortissement et la radiation des titres suivants qui sont remboursés, mais égarés:

1° Revers du 18 mai 1887, reçu par M. Currat, notaire, faisant en faveur de Fritz Vogel, banquier, à Fribourg, contre Jules fils de Louis-Daniel Presset, à Lugnorres, pour le capital de fr. 240.70, grevant les immeubles, art. 1241 et 1242 du cadastre de la commune de Vully le Haut.

2° Lettre de rente du 27 février 1864, reçu par M. Engelhart, notaire, en faveur de Fritz Vogel, banquier, à Fribourg, contre François fils de Jean Wullemin, à Courgevaux, du capital de fr. 214.95, grevant les art. 598 et 656 du cadastre de Courgevaux.

Les oppositions à cette demande doivent être faites au greffe du tribunal du Lac, à Morat, jusqu'au 7 février 1918.

(W 118)

Morat, le 7 février 1917.

Le président: Dr. Emile Ems.

Selon ordonnance de ce jour, sommation est faite au détenteur inconnu des obligations n°s 48483 à 48487, emprunt de l'Etat de Fribourg 3½% de 1907, de fr. 500, avec feuilles de coupons, à partir du 1er mars 1914, d'avoir à les produire au greffe du tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de trois ans, dès la première publication de la présente ordonnance. Faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

(W 533)

Fribourg, le 15 décembre 1916.

Le président du tribunal.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1917. 12. Februar. **Viehzuchtgenossenschaft Meilen** in Meilen (S. H. A. B. Nr. 293 vom 15. Dezember 1914, Seite 1877). In ihrer Generalversammlung vom 28. August 1915 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine Revision ihrer Statuten vorgenommen, wobei als Änderungen gegenüber den bisher publizierten Bestimmungen zu konstatieren sind: Die Genossenschaft bezweckt die Erziehung und Veredlung der Braunviehrasse. Jeder Viehbesitzer der Gemeinde Meilen, der gutes weibliches Braunvieh hält, kann Mitglied werden nach vorausgegangener schriftlicher Anmeldung, durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes. Die Mitgliedschaft erlischt infolge schriftlicher Austrittserklärung mit Entrichtung des Austrittsbetrages von fünf Franken, unter Beobachtung einer einmonatigen Kündigungsfrist je auf Schluss des Rechnungsjahres. Bei Heimwiesverkauf samt Vieh hat der Verkäufer die Austrittsgebühr zu bezahlen, wenn der Rechtsnachfolger nicht in die Viehzuchtgenossenschaft eintritt. Austretende und ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 1. Rechnungsjahr ist das Kalenderjahr. Ueber die Verwendung eines allfälligen Rechnungsbetrages beschliesst die Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von fünf Mitgliedern, die Zuechtstierkommission von drei Mitgliedern und zwei Ersatzmitgliedern und die Rechnungsprüfungskommission von zwei Mitgliedern. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. August Schwarzenbach, Jakob Brunner-Schweizer, Johann Haab und Edwin Leemann sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden. Es wurden gewählt: Robert Sennhauser, Landwirt, als Präsident, und Johann Haab, jun., Landwirt, als Beisitzer, beide von und in Meilen.

Seiden-, Woll- und Baumwollwaren. — 12. Februar. Die Firma **R. Kubly & Co.** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1916, Seite 174), Export für Seiden-, Woll- und Baumwollwaren, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Rudolf Kubly, Kommanditär: Jules Itten, ist infolge Hinschiedes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

12. Februar. **Quellwasserversorgung Richterswil** in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1910, Seite 161). Die Unterschrift von Werner Sennhauser ist erloschen. Als Aktuar des Verwaltungsrates wurde gewählt: Hans Schärer, Bankbeamter, von und in Richterswil. Derselbe bekleidet zugleich das Amt des Verwalters. Präsident und Aktuar des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv und der Verwalter einzeln für diese Aktiengesellschaft.

Künstliche Riechstoffe, usw. — 12. Februar. Die Firma **A. W. Schwarz** in Altstätten (S. H. A. B. Nr. 219 vom 20. September 1915, Seite 1273) erteilt Prokura an Fr. Elise Brander, von Kappel (St. Gallen), in Obfelden am Albis.

Velos und Motorräder. — 12. Februar. Inhaber der Firma **Z. Zink** in Zürich 4 ist Zaehäus Zink, von Oberthalheim (Württemberg), in Zürich 4, Velos und Motorräder und Reparaturen. Stauffacherstrasse 23.

12. Februar. Die Firma **I. Oppenheimer & Co. Kunstverlag «Union»** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1914, Seite 1866), Verlag und Vertrieb graphischer Artikel, Gesellschafter: Isaa Oppenheim, Léon Kunstenar und Sigmund Haymann, und damit die Prokura Arthur Ditisheim, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

12. Februar. **Genossenschaft Unteres Hard Zürich** in Liq. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 303 vom 28. Dezember 1914, Seite 1938). Aus dem Vorstande (Liquidationskommission) ist Albert Frey ausgeschieden, als Mitglied wurde gewählt: Friedrich Baumann, Bankdirektor, von Stilli (Aargau), in Zürich 7.

Seidenwebereien. — 12. Februar. **Gessner & Co. A.-G.** in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Januar 1916, Seite 21). In ihrer Generalversammlung vom 16. September 1916 haben die Aktionäre die statutarisch vorgesehene Umwandlung ihrer Naméaktien in Inhaberaktien beschlossen. Dieser Beschluss ist inzwischen durchgeführt worden, und es zerfällt das Gesellschaftskapital von Fr. 4.000.000 nunmehr in 4000 voll einbezahlte Inhaberaktien von je Fr. 1000.

13. Februar. **Zürcher Handelsbank** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 229 vom 29. September 1916, Seite 1481). Gustav Gossweiler ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen.

Inkasso. — 13. Februar. Die Firma **A. M. Josti** in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 161 vom 8. Juli 1914, Seite 1202) und damit die Prokura von Otto Josti, Inkasso, ist infolge Wegzuges der Inhaberin erloschen.

Mathematische Apparate. — 13. Februar. Walo Niklaus Gerber, von Langnau (Bern), in Zürich 5, und Alfred Matti, von Zweisimmen (Bern), in Zürich 2, haben unter der Firma **W. N. Gerber & Co.** in Zürich 5 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 10. Februar 1917 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Walo Niklaus Gerber, und Kommanditär ist Alfred Matti, mit dem Betrage von Fr. 1000 (eintausend Franken). Handel in mathematischen Apparaten. Sihlquai 55.

13. Februar. **Schweiz. Wagons-Fabrik Schlieren, Aktiengesellschaft** in Schlieren (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1917, Seite 73). Der Kollektivprokurist Max Kliesch, seit 14. Januar 1914 Bürger von Zürich, wohnt in Schlieren.

Mehlhandel. — 13. Februar. Die Firma **U. Brunner & Cie.** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 248 vom 5. Oktober 1908, Seite 1721) verzeigt als Geschäftslokal: St. Peterstrasse 20.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

Tuch-, Mercerie-, Spezerei- u. Eisenwaren. — 1917. 12. Februar. Inhaberin der Firma **Wwe. L. Schmutz** in Belp ist Louise Schmutz geb. Zybaeh, Friedrichs sel. Witwe, von Kehrsatz, Negoziantin in Belp. Tuch-, Mercerie-, Spezerei- und Eisenwarenhandlung; an der Bahnhofstrasse zu Belp.

Bureau Biel

12. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Baugesellschaft Bahnhof-Nidastrasse** in Biel (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1909, und Nr. 320 vom 30. Dezember 1911) hat in ihrer Generalversammlung vom 26. Januar 1917 das Aktienkapital durch Annullierung von 29 Aktien von Fr. 69.000 auf Fr. 54.500 reduziert, geteilt in 109 Aktien von je Fr. 500, welche auf den Namen lauten und unteilbar sind. Die übrigen publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben.

Bureau Wangen

26. Januar. Die Firma **Einkaufsgenossenschaft der Bäckermeister vom Thal, Gäu und Bipperram**, Genossenschaft mit Sitz in Wiedlisbach (S. H. A. B. Nr. 127 vom 22. Mai 1911), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 14. Januar 1917 aufgelöst. Sie wird nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gestrichen.

Glarus — Glaris — Glarona

1917. 13. Februar. Unter dem Namen **Milchproduzenten-Genossenschaft Näfels** hat sich mit Sitz in Näfels auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft gebildet, die die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch durch direkten Verkauf an Kunden oder an einen Uebernehmer zur weitem Verwertung bezweckt. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später vom Vorstände aufgenommen worden ist. Später Eintretende haben eine Eintrittsgebühr von Fr. 10 zu entrichten. Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 2. Für Erben eines Mitgliedes und Liegenschaftsübernehmer fällt die Eintrittsgebühr bei sofortiger Beitrittserklärung weg. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Zahlungsunfähigkeit und Ausschluss. Der Ausgeschlossene sowie der freiwillig Austretende verlieren das Anspruchsrecht auf den allfälligen Genossenschaftsfonds. Sofern die Passiven die Aktiven übersteigen, so haftet der Austretende anteilig für das beim dazumaligen Rechnungsabschluss bestehende Defizit. Der Austritt kann nur auf den Schluss eines Rechnungsjahres erfolgen und muss mindestens einen Monat vorher dem Vorstände schriftlich angezeigt werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, eine persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Statuten datieren vom 29. Oktober 1916. Organe der Genossenschaft sind: a) Die Generalversammlung; b) der aus sieben Mitgliedern bestehende Vorstand; c) die Rechnungsrevisoren. Der Präsident führt mit dem Aktuar namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Balthasar Landolt, Landwirt, von und in Näfels, Präsident; Julius Landolt, Müller, von und in Näfels, Vizepräsident und Aktuar; Fritz Müller, jgr., Bauer, von und in Näfels, Kassier; Xaver Hasler, Wirt, von Schübelbach, in Näfels; Fritz Fischli, Bauer; Balthasar Landolt, Bauer; Mathias Fischli, Bauer; die drei letzteren von und in Näfels.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Belllach

Uhrenfabrikation. — 1917. 13. Februar. In der Vertretung und Zeichnung der Kollektivgesellschaft **Styner & Grossenbacher, Uhrenfabrikation**, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 92 vom 18. April 1916, Seite 626), tritt folgende Änderung ein: Zur Vertretung der Gesellschaft sind von nun an nur beide Gesellschafter gemeinsam ermächtigt und die Zeichnung erfolgt in der Weise, dass die Firma «Styner & Grossenbacher» von je beiden Gesellschaftern kumulativ gezeichnet werden muss.

Bureau Olten

12. Februar. Die Firma «**Julius Berger Tiefbau-Aktiengesellschaft**» in Berlin hat ihre Zweigniederlassung in Olten unter der Firma **Julius Berger Tiefbau-Aktiengesellschaft Zweigniederlassung Olten** (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1913, Seite 133) aufgegeben; die Firma ist in Olten erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Eisen- und Metalle. — 1917. 12. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Baer & Co** in Zürich, mit Zweigniederlassung in Basel, Handel in Eisen und Metallen (S. H. A. B. Nr. 56 vom 9. März 1915, Seite 305), ist Johannes Hiestand als Kommanditär infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle ist als Kommanditärin eingetreten Julie Baer, von Zürich, wohnhaft in Zürich 1, mit dem Betrage von zweitausend Franken (Fr. 2000).

Seidenbänder, Seidenstoffe und Sammete. — 12. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Schulthess & Co** in Basel (S. H. A. B. Nr. 164 vom 15. Juli 1916, Seite 1124) hat sich infolge Todes des unbeschränkt haftenden Teilhabers Albert Heinrich Schulthess-Näf aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kollektivgesellschaft unter der Firma «Schulthess & Co».

Witwe Marie Schulthess-Näf und Ernst Karl Schulthess, beide von und in Basel, haben unter der Firma **Schulthess & Co** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem Eintrag im Handelsregister beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «Schulthess & Co» übernimmt. Die Firma erteilt Prokura an Peter Feldges, von Krefeld (Preussen), wohnhaft in Basel. Handel an gros in Seidenbändern, Seidenstoffen und Sammeten. Steinenthorstrasse 20.

Heiratsagentur. — 12. Februar. Die Inhaberin der bisherigen Firma **Frau Bichsel v. Wwe. Schwander** in Basel (S. H. A. B. Nr. 203 vom 1. September 1915, Seite 1194) ändert ihre Firma ab in **Frau Bichsel-Schaub**. Die Firma gibt das bisherige Stellenvermittlungsbureau auf und verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Basler Heiratsagentur «Basilea».

St. Gallen — St. Gall' — San Gallo

1917. 29. Januar. Die Firma Drahtbürstenfabrik St. Gallen W. Schmitz & Zwiebel, Sitz in Wil in Wil (S. H. A. B. Nr. 14 vom 19. Januar 1914, Seite 90) ist infolge Auflösung erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «W. Schmitz, Drahtbürsten-Fabrik» in Wil (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1917, Seite 174).

Aargau — Argovie — Argovia
Bezirk Zofingen

1917. 12. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Oel- und Farbfilm A. G.» in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 222, 1915, Nr. 119, 1916, Nr. 30) hat zufolge der anlässlich der Generalversammlung vom 20. Dezember 1916 vorgenommenen Statutenrevision den Sitz nach Oftringen verlegt und die Firma abgeändert in Film-Aktiengesellschaft Oftringen, Gesellschaft zur Herstellung und Verwertung von Oel und Oelfarbfilmen. Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwertung der Patente zur Herstellung von Oel und Oelfarbfilmen. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Die Statuten sind am 29. August 1913 festgestellt und am 20. Dezember 1916 revidiert worden. Das Unternehmen ist zeitlich nicht beschränkt. Das Grundkapital beträgt Fr. 60,000, eingeteilt in 120 Namenaktien zu Fr. 500. Die Aktien sind mit 20% einbezahlt, weitere Einzahlungen können bis zur Vollziehung jederzeit durch Verwaltungsratsbeschluss eingefordert werden. Die Bekanntmachungen erfolgen an die Aktionäre durch eingeschriebene Briefe, soweit nicht das Gesetz Publikationen vorschreibt, sowie durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Das Recht, für die Gesellschaft zu zeichnen, steht dem Präsidenten einzeln, den übrigen Mitgliedern der Verwaltung kollektiv zu. Präsident des Verwaltungsrates ist Max Schächenmann, Direktor, von Schaffhausen, in Davos-Schatzalp. Weitere Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Gottfried Plüss-Staufner, Direktor, von Murgenthal, in Oftringen, und Dr. Armin Bächtold, Rechtsanwalt, von Schleithelm, in Davos-Platz.

Export, Import, Kommission, usw. — 13. Februar. Die Firma G. O. Weber, Export und Import, Kommission, Vertretungen, in Rothrist (S. H. A. B. 1916, Seite 1626), ist infolge Verlegung des Geschäftsdomizils und Wohnsitzes nach Genf erloschen.

13. Februar. Die Firma Spielwarenfabrik Otto Fahrni in Rothrist (S. H. A. B. 1912, Seite 2142) ist infolge Verlegung des Geschäftes nach Steffisburg erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Locarno

Macelleria e salamenteria. — 1917. 13. febbraio. La ditta R. Balestra, negozio di macelleria e salamenteria, in Gerra Gambarogno (F. u. s. di e. 22 giugno 1914, n° 146, pag. 1087), viene cancellata, dietro istanza degli eredi, a motivo del decesso del titolare.

Waadt — Vaud — Val
Bureau d'Echallens

1917. 12. février. La Société de Fromagerie de Bioley-Orjulaz, à Bioley-Orjulaz (F. o. s. du e. du 29 avril 1890, n° 62, page 349), fait inscrire que son comité est actuellement composé comme suit: Henri Gaehet, président; Xavier Henrioud, vice-président-boursier; Eugène Porchet, secrétaire; Emile Bally et Jules Despont, membres; les deux premiers de Bioley-Orjulaz; Eugène Porchet, de Corelles-le-Jorat; Emile Bally, de Bousens, et Jules Despont, de Bioley-Orjulaz; tous demeurant à Bioley-Orjulaz, agriculteurs.

Bureau de Grandson

Bois en grume et bois de chauffage. — 31 janvier. La société en nom collectif Laidrich et Marxgut, à Concoise, commerce de bois en grume et bois de chauffage (F. o. s. du e. du 4 juin 1909, n° 137, page 987), est dissoute et radiée suite de décès de l'un des associés Fritz Laidrich. Les effets de cette dissolution remontent au 31 décembre 1915, date de la clôture de la liquidation.

Bureau de Morges

Fromages. — 13 février. La raison Albert Lehmann, à Duges, commerce de fromages (F. o. s. du e. du 16 mai 1898, n° 149, page 616), est radiée suite du décès du titulaire.

Bureau du Sentier

8 février. La Société de Fromagerie du Bas des Bioux, aux Bioux (F. o. s. du e. des 27 juin 1883, 5 juin 1909, n° 138), fait inscrire que dans son assemblée du 14 août 1916, elle a renouvelé son comité comme suit: Président: Louis Rochat, inspecteur du bétail et horloger; secrétaire: Charles Berney, bureauiste postal; caissier: Jules-Ami Rochat, horloger; membres: Jules Rochat, faeteur postal, et Henri Golay, agriculteur; tous de l'Abbaye et domiciliés aux Bioux.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de La Chaux-de-Fonds

Décolletages. — 1917. 2 février. La raison Louis François, Manufacture «Astoria», à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du e. du 12 octobre 1916, n° 240), est radiée suite de cessation de commerce.

Menuiserie. — 10 février. Suite de décès de César Baltera et de départ de Charles Baizaretti, tous deux associés de la société en nom collectif Lanfranchi frères & Cie, menuiserie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du e. du 30 juin 1911, n° 163), les associés Georges et Joseph Lanfranchi continuent seuls cette société sous la raison sociale Lanfranchi frères.

10 février. La S. A. Immeuble Les Entilles, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du e. du 22 mars 1916, n° 69), a dans son assemblée générale du 6 février 1917, révisé ses statuts et apporté par là, les modifications suivantes, aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'article 6 des statuts a reçu la modification ci-après: «Le capital social, jusqu'ici de septante-cinq mille francs, est fixé à la somme de fr. 15,000. Il est divisé en 75 actions de fr. 200, chacune, entièrement libérées. Les actions sont nominatives, les titres sont numérotés et signés par le ou les membres du conseil d'administration et munis d'une feuille de coupons.» L'article 25, deuxième alinéa, est modifié comme suit: «Le conseil est composé de un à trois membres, indéfiniment rééligibles. Il désigne lui-même son président et son secrétaire. Les autres articles des statuts ne subissent pas de modifications. Alfred Riva, Charles Spiegher et Jean Duchéne ont cessé de faire partie du conseil d'administration de la «S. A. Immeuble Les Entilles». Suite de décision de l'assemblée générale du 6 février 1917, et conformément aux modifications apportées à l'article 25 ci-dessus, ils sont remplacés par deux administrateurs qui sont: Hermann Reymond, industriel, originaire de Neuchâtel, y domicilié, et Louis Jeanneret-Wespy, industriel, originaire de Travers, domicilié à La Chaux-de-Fonds, lesquels engageront la société par leur signature collective.

Fabrication de pièces métalliques, etc. — 10 février. La société anonyme Usine de la Ronde S. A., à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du e. du 11 janvier 1917, n° 8), donne procuration à Louis François, comptable, originaire de Montmolin (Neuchâtel), domicilié au Loele. La société sera engagée par sa signature.

Genf — Genève — Ginevra

Fabrique de bonneterie. — 1917. 3 février. La société en nom collectif F. J. Zumthor et fils, fabrique de bonneterie, à Genève (F. o. s. du e. du 2 décembre 1916, page 1820), est déclarée dissoute depuis le 31 janvier 1917. Son actif et son passif étant repris par «A. Zumthor et Cie» à Genève (F. o. s. du e. du 7 février 1917, page 217), cette société est radiée.

Fabrique de boîtes de montres d'or. — 3 février. La société en commandite Scheller, Guerber et Cie, fabrique de boîtes de montres d'or, à Genève (F. o. s. du e. du 22 janvier 1906, page 109), est déclarée dissoute depuis le 15 janvier 1917. Son actif et son passif étant repris par «Edm. Champod», à Genève (F. o. s. du e. du 7 février 1917, page 218), cette société est radiée. La procuration conférée à M. E. Pascalis est éteinte.

Entreprise de couvertures en bâtiments. — 5 février. La société en nom collectif Ch. Zimmermann et Alex. Wissler, entreprise de couvertures en bâtiments, à Genève (F. o. s. du e. du 12 février 1914, page 239), est déclarée dissoute depuis le 31 janvier 1917. Son actif et son passif étant repris par «Ch. Zimmermann», à Genève (F. o. s. du e. du 8 février 1917, page 225), cette société est radiée.

6 février. La Société du Skating Rink de Genève, société anonyme ayant son siège à Genève, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du e. du 27 janvier 1911, page 142, est radiée suite de la clôture de sa liquidation.

Entreprise de bâtiments. — 7 février. La société en nom collectif P. Tempia et Cie, entreprise de bâtiments, à Plainpalais (F. o. s. du e. du 17 janvier 1913, page 87), est déclarée dissoute depuis le 5 février 1916. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Commerce de musique. — 10 février. Le chef de la maison Charles Schmidt, à Genève, est Erwin, dit Charles Schmidt, de Gossens (Vaud), domicilié à Genève. Commerce de musique, à l'enseigne: «Aux 10,000 Chansons». 9, Place de la Madeleine.

10 février. L'Agence Suisse de Commerce International S. A., inscrite à Genève (F. o. s. du e. du 15 décembre 1915, page 1684), a dans son assemblée générale du 27 janvier 1917, modifié ses statuts en ce sens que sa dénomination sera désormais Agence Suisse de Commerce International S. A. Société Economique d'Alimentation et a transféré son siège social aux Eaux-Vives, 69, Rue du 31 Décembre.

10 février. Aux termes d'acte reçu par M^e Eugène Moriaud, notaire à Genève, le 8 février 1917, il a été formé sous la dénomination de Agence Télégraphique Inter-Océanique S. A., une société anonyme ayant pour objet la création à Genève d'une agence destinée à fournir en Suisse et à l'étranger toutes nouvelles de presse, l'exploitation de la dite agence et toutes autres opérations similaires. Toutefois pendant la durée de la guerre actuelle, la société s'interdit toute opération avec les pays en guerre avec l'Angleterre, elle s'interdit de même pour la suite toute opération contraire, aux lois prohibitives qui seront en vigueur en Angleterre. Le siège de la société est fixé à Genève, Rue du Rhône, n° 36. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de vingt cinq mille francs (fr. 25,000), divisé en deux cent cinquante actions au porteur de cent francs chacune. Pour les actes à passer ou les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature de l'administrateur unique, lorsque le conseil d'administration ne se composera que d'un seul membre ou par la signature d'un ou de plusieurs administrateurs porteurs d'une délibération du conseil les déléguant à ces fins ou par la signature de la majorité des membres de ce conseil lorsqu'il est composé de plusieurs personnes. Les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de un à trois membres, lequel est composé pour la première période de six ans de: Herbert-Arthur White, journaliste, sujet anglais, domicilié à Londres.

10 février. Compagnie de l'Industrie électrique et mécanique, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du e. du 6 décembre 1916, page 1844). Alfred Barbezat, des Verrières (Neuchâtel), domicilié à Genève, a été nommé directeur, et John Dehanne, de Plainpalais (Genève), domicilié à Genève, fondé de pouvoirs. Ils sont autorisés à signer collectivement entre eux ou l'un d'eux avec l'une des personnes antérieurement désignées.

Construction mécanique. — 10 février. Le chef de la maison E. Ristori fils, à Cointrin (Meyrin), est Ernest-Paul-André Ristori, de Genève (Ville), domicilié à Cointrin. Usine de construction mécanique.

Épicerie, vins et liqueurs. — 12 février. Le chef de la maison M. Borgeaud, à Genève, est Paul-Marius-Oscar Borgeaud, de Morrens (Vaud), domicilié à Genève. Commerce d'épicerie, vins et liqueurs. 6, Place Chevelu.

Fabrique d'horlogerie. — 12 février. Le titulaire de la raison A. Hüning, fabrique d'horlogerie, à Genève (F. o. s. du e. du 26 février 1894, page 177), François-Charles-Alexandre-Adolphe Hüning, est actuellement citoyen genevois (de Genève-Ville), domicilié au Petit-Saconnex. Les locaux de la maison sont: 15, Rue Lévrier.

12 février. L'«Industria» société anonyme genevoise. Affaires Industrielles et Commerciales, ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du e. du 18 avril 1916, page 627), a dans son assemblée générale des actionnaires du 9 février 1917, porté son capital social de fr. 17,000 à fr. 45,000 (quarante cinq mille francs), par la création de 56 actions nouvelles de fr. 500, lesquelles sont toutes souscrites et entièrement libérées. Les statuts ont en outre été modifiés sur un autre point non soumis à publication.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Eintragungen — Inscrizioni — Inscrizioni

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1917. 2 février. Veuve Marie L'Héritier-Faure, née en 1879, originaire de Aubiat (Puy de Dôme, France), ex-négociante, Reorne 26, à La Chaux-de-Fonds.

Güterregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Zürich — Zurich — Zurigo

1917. 8. Februar. Zwischen den Ehegatten Paul Bäring, Kaufmann, und Jeane geb. Touzé, von Grossbirnen (Sachsen-Weimar), in Zürich 8, Seefeldstrasse 98, besteht vertragliche Gütertrennung. Der Ehemann ist Inhaber der Firma «Paul Bäring».

Berichtigung. Die Publikation im S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1917, Seite 204 (Fellenberg) wird teilweise wie folgt berichtigt: Die Ehegatten Friedr. Phil. Fellenberg und Luise geb. Egli in Erlenbach haben durch Ehevertrag einen Teil des Vermögens der Ehefrau als deren Sondergut erklärt.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

(568 Z) **BÜRO BEDARF** 182:
Marke  **SCOBEO**
Stirnemann u. Co Zürich.

Titres égarés

Les titres suivants de la Banque Populaire Suisse étant égarés ou volés, nous sommions les détenteurs éventuels d'avoir à les présenter à notre caisse dans les six mois, faute de quoi ces titres seront considérés comme annulés et des duplicatas délivrés aux intéressés.

Part sociale N° 64358 de fr. 1000 au nom de Mme. Julie Frossard-Jollissaint à Porrentruy, avec coupons de dividende pour 1916 et suivants.
Carnet d'épargne N° 6914 de fr. 12. 15 au nom de Pierre, Lanolr-Grollon, à Cornol.

Trois coupons de dividende pour 1915, 1916 et 1917 de la part sociale N° 15736. (344 P) 243!

Porrentruy, 2 février 1917.

Banque Populaire Suisse
LA DIRECTON.

Annulation d'un carnet d'épargne

Le carnet d'épargne N° 6358 d'un montant de fr. 1036.80 délivré à Monsieur Aaron Chatelain, maître-secondaire à Tramelan, par la Banque Populaire Suisse, Tramelan, est égaré.

Sommation est faite par les présentes au détenteur éventuel de ce carnet d'épargne de le déposer à notre Caisse dans les 6 mois à dater de cette publication, faute de quoi il sera annulé et remplacé par un duplicata.

Tramelan, le 13 janvier 1917.

Banque Populaire Suisse
Direction.

329 **Schweiz. Vereinsbank in Bern**

Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 3. März 1917, nachmittags 3 Uhr im Kasino in Bern, Parterre, Eingang Herrengasse

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz.
2. Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung und Bilanz und Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes der Auszahlung.
3. Wahl der Mitglieder der Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten zu dieser Generalversammlung können gegen gehörigen Ausweis über den Besitz von Aktien von Mittwoch, den 21. Februar bis Montag, den 26. Februar a. c. an unseren Kassen in Bern und Zürich erhoben werden. 816 Y (239)

Die Jahresrechnung liegt während dieser Zeit im Geschäftslokal in Bern zur Einsicht auf.

Bern, den 1. Februar 1917.

Der Verwaltungsrat.

Ersparisanstalt Toggenburg A. G.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 19. Februar 1917, nachmittags 2 1/2 Uhr im Hotel Krone, Lichtensteig

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1916.
2. Bericht der Kontrollstelle, Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 1916.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle sind vom 9. Februar an auf unserm Bureau in Lichtensteig zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt und können auch von diesem Tage an bei allen unsern Filialen Jahresberichte bezogen werden.

Die Eintrittskarten zu der Generalversammlung werden sowohl vom Sitze in Lichtensteig, als auch von unsern Niederlassungen in St. Gallen, Rorschach, Rapperswil, Wil, Flawil, St. Fiden und Gossau bis zum 17. Februar gegen Ausweis des Aktienbesitzes verabfolgt.

Lichtensteig, den 30. Januar 1917.

Der Verwaltungsrat.

(428 G) 2161

Société Anonyme Générale Hongroise de Charbonnages (Mines de Totis, etc.)

Au XVII^e tirage des Obligations de l'Emprunt hypothécaire 4 1/2 % de la Société Anonyme Générale Hongroise de Charbonnages, ayant eu lieu le 1^{er} février 1917 par devant un notaire royal, les obligations suivantes sont sorties:

68	84	111	116	270	417	489	511	533	572	708	719
808	881	918	948	962	967	970	983	1018	1041	1055	1079
1125	1195	1260	1283	1326	1351	1395	1399	1413	1498	1648	1651
1666	1675	1715	1850	1878	1918	1939	2082	2061	2077	2141	2151
2268	2284	2313	2403	2490	2538	2546	2783	2907	3029	3044	3064
3090	3146	3157	3210	3235	3284	3387	3390	3403	3423	3428	3529
3539	3546	3578	3709	3734	3948	4012	4070	4244	4313	4355	4370
4382	4436	4495	4537	4605	4607	4620	4838	4911	4920	5005	5044
5086	5239	5298	5348	5392	5449	5497	5705	5890	5882	5883	6018
6018	6076	6098	6166	6180	6233	6404	6416	6452	6523	6588	6614
6781	6929	6940	6998	7023	7107	7133	7143	7130	7154	7175	7234
7267	7292	7366	7401	7480	7587	7663	7854	7964	8000	8056	8258
8476	8517	8622	8662	8725	8762	8776	8898	8921	8934	8937	8961
9003	9022	9141	9177	9201	9211	9258	9302	9321	9365	9399	9465
9481	9483	9487	9590	9640	9673	9786	9877	9894	9896	9909	9976
9986	10103	10303	10327	10360	10488	10615	10622	10678	10707	10717	10745
10770	10815	10865	10942	10996	11016	11188	11223	11271	11313	11386	11518
11538	11599	11627	11663	11753	11879	11894	11905	12014	12103	12167	12313
12355	12397	12436	12437	12531	12579	12599	12661	12672	12705	12748	12866
12921	13038	13317	13362	13513	13564	13602	13604	13755	13803	13804	13885
13887	14344	14428	14432	14655	14718	14783	14915	14937	15051	15070	15243
15327	15404	15486	15487	15558	15565	15718	15777	15827	15858	15921	15930
16051	16119	16159	16165	16189	16340	16342	16479	16643	16649	16732	16766
16797	16826	16840	16854	16861	17022	17041	17076	17078	17090	17105	17115
17228	17268	17274	17286	17362	17384	17390	17449	17474	17476	17478	17659
17683	17841	17982	18114	18192	18237	18283	18287	18315	18495	18504	18572
18600	18639	18714	18729	18735	18881	19033	19120	19219	19303	19456	19476
19552	19593	19650	19658	19735	19740	19780	19815	19854	19972	19980	20009
20227	20250	20286	20483	20501	20614	20622	20701	20724	20746	20765	20781
20789	20869	20926	20931	20951	20968	21140	21162	21171	21209	21219	21291
21330	21345	21488	21516	21568	21609	21700	21752	21754	21861	21890	21954
22016	22134	22177	22208	22212	22280	22291	22314	22327	22336	22416	22443
22572	22578	22591	22610	22638	22718	22735	22753	22764	22808	22813	22840
22860	22862	22908	22937	22938	23070	23136	23198	23462	23663	23762	23790
23804	23900	23952									

Le remboursement des obligations sorties au tirage aura lieu à partir du 1^{er} août 1917 aux domiciles de paiement désignés ci-dessous, au pair (500 francs) sans aucune retenue quelconque, contre remise du titre de l'obligation et des coupons non échus.

Les intérêts des obligations sorties à ce tirage cesseront de courir dès le 1^{er} août 1917.

En vue du décret du Gouvernement Royal Hongrois du 9 novembre 1914, N° 8286 M. E. et du 14 décembre 1914 N° 9051 M. E., les déposants des titres échus (de coupons et d'obligations) ont à attester leur nationalité, c'est-à-dire qu'ils ne sont pas sujets de la Grande-Bretagne, de la France, de la Russie ou des colonies appartenant à ces états et qu'ils n'habitent pas le territoire de ces pays; enfin ils ont à attester qu'ils ont acquis les titres constituant la base de leur créance avant le 13 août 1914 — s'ils sont successeurs de citoyens russes ou de personnes domiciliées en Russie: avant le 6 août 1914 — lesquels titres sont à produire en original

Obligations sorties à des tirages antérieurs et non encore présentées au remboursement:

N° 21990, 21998 (tirage du 1^{er} février 1912, remboursables au 1^{er} août 1912).

N° 21807, 21812 (tirage du 1^{er} février 1913, remboursables le 1^{er} août 1913).

N° 9524, 6190, 6608, 12047, 12057, 12769, 14296, 15096, 15296, 15341, 15612, 15617, 15814, 15816, 16876, 17009, 17692, 17759, 17939, 18323, 18910, 18916, 20632, 20772, 21434, 23605 (tirage du 1^{er} février 1914, remboursables au 1^{er} août 1914).

N° 274, 482, 806, 931, 989, 1257, 1273, 1292, 1374, 1676, 3783, 4342, 4748, 5004, 5419, 5818, 5832, 5839, 5891, 6555, 7949, 7994, 8014, 8595, 8599, 8601, 8753, 8881, 9377, 9403, 9420, 9971, 10074, 10416, 10926, 11262, 11282, 11596, 12067, 12286, 12420, 12797, 13002, 13008, 13026, 13047, 13874, 14122, 14323, 15022, 15087, 15179, 15206, 15421, 15538, 15587, 15605, 15880, 16929, 16122, 16567, 16569, 16659, 17418, 18280, 18531, 18763, 18778, 18883, 20021, 20812, 21279, 21425, 21665, 21688, 21941, 21989, 22074, 22145, 23196, 23361 (tirage du 1^{er} février 1915, remboursables au 1^{er} août 1915).

N° 331, 1052, 1241, 1255, 1439, 1544, 1882, 1921, 1927, 2228, 2409, 3466, 3694, 3838, 4374, 4430, 4657, 4777, 4808, 5300, 5532, 5707, 5810, 5817, 5822, 5831, 5833, 8881, 9377, 9403, 9420, 9971, 10074, 10416, 10926, 11262, 11282, 11596, 12067, 12286, 12420, 12797, 13002, 13008, 13026, 13047, 13874, 14122, 14323, 15022, 15087, 15179, 15206, 15421, 15538, 15587, 15605, 15880, 16929, 16122, 16567, 16569, 16659, 17418, 18280, 18531, 18763, 18778, 18883, 20021, 20812, 21279, 21425, 21665, 21688, 21941, 21989, 22074, 22145, 23196, 23361 (tirage du 1^{er} février 1916, remboursables au 1^{er} août 1916).

Domiciles de paiement des coupons et des obligations sorties au tirage:

à Genève: Chenevière & Cie;

à Bâle: Basler Handelsbank et le Schweizerischer Bankverein;

à Zürich: Schweizerischer Bankverein.

Budapest, le 1^{er} février 1917.

(743 X) 322!

La Direction.

S.E.A. Société d'électrochimie d'Aarau

M.M. les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
le lundi, 26 février 1917, à 3 heures, au restaurant des 2 gares à Lausanne

ORDRE DU JOUR:

Rapport du conseil sur l'exercice 1916, rapport des contrôleurs.

Acceptation des comptes et décharges légales.

Fixation du dividende.

Nomination des contrôleurs.

Les comptes et le rapport des contrôleurs sont déposés à la Banque Schmidhäuser, où ils pourront être consultés et les cartes d'admission à l'assemblée générale retirées jusqu'au 26 février à midi. (10570 L) 315:

Le conseil d'administration.

Reiseposten gesucht

Tüchtiger Reisender, seit Jahren bei Warenhäusern gut eingeführt sucht per Ende Februar anderweitig Stellung; übernimmt event. gute Vertretungen. 330:

Offerten unter H. A. B. c. 330 an Publicitas A.-G., Bern.

Buchführung

Ordre zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexperten, Einführung der amerik. Buchführung, nach praktischem System, mit Geheimbuch Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts.

H. Frisch, Neue Beckenhofstr. 15, 3: Zürich-VL. (153 Z)